

fer, 1 Kanne gleich 2 Pfund, oder dasselbe Quantum nach und nach, von einer ganz vorzüglichen schwarzen Tinte bereiten, die in dunkler Farbe höchst angenehm, ohne je zu stocken, der Feder entfließt, die nie schimmelt, noch Sag bildet, und in zunehmender Schwärze fest am Papier haftet. Stahlfedern behaupten eine sehr lange Dauer.

Für alle Behörden, Schulen, Expeditionen etc., die größeren Bedarf an Tinte haben, ist dieses billige praktische Präparat besonders empfehlenswerth.

Theodor Zeidler & Comp.

Anzeige.

Den geehrten Interessenten meiner Schwimmanstalt hiermit die Anzeige, daß dieselbe nächsten Dienstag, den 28. Juni, eröffnet wird und ersuche daher alle Diejenigen, welche an dem Schwimmunterrichte Theil nehmen wollen, sich gefälligst nochmals bei mir oder bei Herrn Stork in Riesa zu melden.
Promnitz, den 23. Juni 1859. **Wach, Führmann.**

Zugleich mache ich bekannt, daß noch einige Stunden im Abonnement-Badehaufe frei sind und bitte um gütige Beachtung.
Der Obige.

D. Lehmann's
N. 10
Horsellen - Bonbon-Fabrikant.

Eine frische Sendung

Brust-Bonbons

empfehlung und empfiehlt pro Pfund 10 Ngr., pro Paquet 2 1/2 Ngr. die Buchhandl. von Joh. Hoffmann in Riesa

250,000 Gulden

neue öst. Währung

zu gewinnen

bei der am 1. Juli stattfindenden Gewinn-Ziehung

der Kais. kgl. Oesterreich'schen Part. Eisenbahn-Loose.

Jedes Obligationsloos muß einen Gewinn erhalten.

**Haupt-Gewinne Gulden 250,000, 200,000, 150,000,
40,000, 30,000, 20,000, 15,000, 5000, 4000,
2000, 1000 etc. etc.**

Pläne werden Jedermann auf Verlangen gratis und franco übersandt, ebenso Ziehungslisten gleich nach der Ziehung. — Diejenigen resp. Interessenten, welche ihre Loose **direct** von unterzeichnetem Bankhaus beziehen, genießen bei den **billigsten Preisen**, noch folgende Vergünstigungen. — Rücknahme der Loose sofort nach obiger Ziehung mit geringem Nachlaß, prompteste Uebermittlung der Gewinne in baarem Gelde, sowie portofreie Ausführung der Bestellung, selbst wenn der Betrag durch Postvorschuß erhoben werden soll.

Alle Aufträge und Anfragen beliebe man daher direct zu richten an

Stirn & Grein,

Bank- und Staats-Effekten-Geschäft

in **Frankfurt a. M.,** Zeit Nr. 32.

NB. Die am 1. April d. J. unsern resp. Kunden entfallenen Gewinne sind von uns bereits alle an dieselben **ohne Abzug** ausgezahlt worden.